

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Eiepsch & Reichardt in Dresden.

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Telegramm-Adresse: Nachrichten Dresden.

Preisprophet: 11. 2096 - 3601.

Bezugsgebühren
Abonnenten für Dresden und Umgebung am Tage vorher bereit als

Anzeigen-Tarif
Abonnenten für Dresden und Umgebung am Tage vorher bereit als



Goldene Herren-Uhren
Spezialität:
Glaslätter und Schweizer Fabrikate
:: von 30 bis 1000 Mark. ::

Treppenhauer
Uhren und Goldwaren
I Seestraße 1, part. u. I. Etage.

Goldene Damen-Uhren
Entzückende Neuheiten!
von 15 bis 500 Mark.
Umtausch gestattet. Auswahlsendungen.

Für eilige Leser.

In der heutigen Sitzung der Zweiten Kammer wurde die Petition der Deutschen Luftschiffahrts-Gesellschaft zu Dresden abgelehnt.
Der letzte Bogen der neuen Augustusbrücke wurde heute früh mit einer feierlichen Feier geschlossen.
Heute vormittag nahm in Dresden das Allgemeine Deutsche Offizier-Fechturnier seinen Anfang.
Zum zweiten Vizepräsidenten des Reichstages wurde heute Prinz zu Hohenlohe-Langenburg gewählt. Die Vorlage betr. Verlängerung des Handelsprotokolls mit England gelangte in zweiter Lesung zur Annahme.
Der Entwurf des Arbeitsstammengesetzes soll einer völligen Durcharbeitung bezw. Umarbeitung unterzogen werden.
Im internationalen Telegraphenverkehr sind große Störungen eingetreten.
Zwischen Bulgarien und der Türkei wird angeblich die Bildung eines Balkanbundes erörtert.
Der Eisenbahnverkehr in Nordamerika hat bereits außerordentlichen Schaden gezeitigt.

Neueste Drahtmeldungen

vom 3. Dezember.
Deutscher Reichstag.

Berlin. (Priv.-Tel.) Präsident Graf Stolberg teilt mit, daß einige weitere Interpellationen eingegangen sind, die sich bereits in den Händen der Abgeordneten befinden. Er werde die Interpellationen auf die morgige Tagesordnung legen. Auf der Tagesordnung steht zunächst die Wahl des zweiten Vizepräsidenten. Es werden 22 Stimmentel abgegeben, wovon 98 unbefriedigt sind. 178 lauten auf den Namen des Kandidaten der Reichspartei, des Prinzen zu Hohenlohe-Langenburg, 2 auf Singer, 4 zerplittert. Abg. Prinz zu Hohenlohe-Langenburg, der somit gewählt ist, erklärt die Annahme der Wahl unter dem Vorbehalt der Rechten und dem Votum der Linken. Es folgt Wahl der Schriftführer. Nach Eröffnung der Stimmentelabgabe stimmt das Haus dem Vorschlag des Präsidenten zu, daß während der Ermittlung des Reintats durch die parlamentarischen Schriftführer in der Tagesordnung fortzuführen wird. Zur ersten Beratung steht die Verlängerung des Handelsprotokolls mit England. Staatssekretär Dr. Delbrück begründet die Vorlage kurz. Da das Wort nicht weiter verlangt wird, gelangt die Vorlage alsbald in zweiter Lesung zur Annahme. Es folgt die erste Lesung des Gesetzesentwurfs betreffend Abänderung des § 15 des Zolltarifgesetzes, Verleihung des Termins für das Inkrafttreten der Reifeversicherung.
Berlin. (Priv.-Tel.) Der Seniorensenat des Reichstags verhandelt heute über die geschäftliche Lage bis zu den Weihnachtsferien. Morgen soll der Handelsvertrag mit Portugal auf der Tagesordnung stehen; außerdem werden sämtliche Interpellationen auf die Tagesordnung gestellt, um der Regierung Gelegenheit zu geben, sich zu äußern, ob und wann sie sie zu beantworten gedenkt. Die Interpellation über den Arbeitsnachweis im Ruhrrevier kommt vielleicht schon am Montag noch vor Eintritt in die Erörterung zur Verhandlung. Die erste Lesung des Etats beginnt am Dienstag und wird am Mittwoch durch den katholischen Feiertag unterbrochen.

Das Arbeitsstammengesetz.

Berlin. (Priv.-Tel.) Heber das Schicksal des Entwurfs für ein Arbeitsstammengesetz, dessen Verabschiedung durch den Schluß der Reichstagsession unmöglich gemacht wurde, wird uns von zuverlässiger Seite geschrieben: Man hat aus der Tat sache, daß die Thronrede dieser Vorlage unter den künftigen sozialpolitischen Aufgaben, mit denen sich der Reichstag zu beschäftigen haben wird, seine Erwähnung tat, den Schluß gezogen, daß die Vorlage von der Reichsregierung endgültig fallen gelassen worden sei. Diese Schlussfolgerung ist indessen unberechtigt. Die Thronrede kann nur Vorlagen erwähnen, deren Einbringung unter allen Umständen steht. Nun haben sich aber bei dem Entwurf zum Arbeitsstammengesetz in wichtigen prinzipiellen Fragen so große Gegenstände herausgestellt, daß eine völlige Durcharbeitung bezw. Umarbeitung des Gesetzesentwurfes notwendig ist. Und da es sich hierbei um grundlegende Fragen handelt, wird ein neuer Gesetzesentwurf zweifellos auch das preussische Staatsministerium noch einmal beschäftigen müssen. Unter diesen Umständen befindet sich die ganze Frage tatsächlich noch nicht in einem Stadium, das die Möglichkeit bot, die Vorlage in der Thronrede überhaupt zu erwähnen. Der sehr eingehende schriftliche Bericht über die Beratungen der Kommission wird die Grundzüge bieten zu einer eingehenden Prüfung, ob bei der Stellungnahme der Parteien die Einbringung einer solchen Vorlage Erfolg verspricht. Und erst wenn hierüber die Erwägungen abgeschlossen sind, wird sich das endgültige Schicksal des Gesetzesentwurfes entscheiden.

Der englische Finanzkonflikt.

London. Das Parlament wird zunächst, wie schon gemeldet, nicht anberufen, tritt aber vor der für Anfang Januar zu erwartenden Auflösung nicht wieder zusammen.

Der Bürgerkrieg in Nicaragua.

Mexiko. Der Minister der auswärtigen Angelegenheiten erklärte, Mexiko erwarte nicht, in die nicaraguanischen Angelegenheiten hineingezogen zu werden. Mexiko betrachte das Vorgehen der Vereinigten Staaten ohne Empfindlichkeit, obwohl es unerwünscht in einem Augenblicke tagelangen habe, wo Mexiko die Antwort der Vereinigten Staaten auf seine Vorschläge zur Erhaltung des Friedens erwartet habe.

Unruhen und Verkehrsstörungen.

Berlin. (Priv.-Tel.) Im internationalen Telegraphenverkehr sind große Störungen eingetreten. Der gesamte deutsche Verkehr nach England und Frankreich ist unterbrochen.
Köln. (Priv.-Tel.) Vergangene Nacht wütete ein orkanartiger Sturm auf der Maas. Der infolge

starker Strömung nicht steuerbare russische Dampfer „Gionia“ überbrannte ein holländisches Transatlantisches Manonensboot, das unterwegs. Die Befahrung wurde von einem anderen Manonensboote gerettet.

Zur Massenvergiftung im Irrenhause.

Hamburg. (Priv.-Tel.) Die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft über die Vergiftungsaffäre in Friedrichsberg dauern fort. Der Verdacht, daß es sich um einen Massenvergiftungsversuch handelt, verliert sich. Der große verdächtige Kupferfessel, in dem der mit Bananen vermengte Reis für die Patienten der I. Klasse gekocht wurde, befand sich in tadellosem Zustande; der Reis und die Bananen waren völlig unversehrt. Waren die Speisen verdorben gewesen, dann wären alle Patienten, die davon gegessen haben, erkrankt. Es sind aber nur die Patienten erkrankt, die ihre Portionen aus den für die einzelnen Abteilungen bestimmten Transportgefäßen Nr. 6 bis 18 erhalten haben, während das Essen in den anderen Transportgefäßen, die aus dem gleichen großen Kessel gefüllt worden sind, nicht vergiftet war.

Wildpart. Der Kaiser begab sich mit den Prinzen und der übrigen Jagdbegleitung heute früh 8 Uhr 15 Min. von Station Wildpart im Sonderzuge nach dem Jagdschloß Wöhrde.

Berlin. Der in der Weinstraße Nr. 30 wohnende Barbier Otto Bobok erkrankte heute morgen seine Ehefrau und verlor seine drei Kinder und sich selbst schwer durch Revolververhütung. Der 35jährige Bobok, der früher in London tätig war, wo er auch seine im Jahre 1880 geborene Frau heiratete, hat die Tat aus Nahrungssorgen begangen. Von den Kindern, einem Knaben und zwei Mädchen, ist das ältere Mädchen im Alter von 3 Jahren seinen Verletzungen erlegen. Die beiden anderen Kinder und Bobok selbst liegen hoffnungslos darnieder.

Glücksel. Von den der Berginspektion gestohlenen Geldern wurden heute noch weitere 151 000 Mark wiedergefunden. Von dem Gesamtbetrage fehlen nur noch 20 000 Mark. Die beiden Söhne des Steigers Neuf sind wegen Verdachts der Beihilfe zum Diebstahl gleichfalls verhaftet worden.

Weimar. Nach den bisher vorliegenden Meldungen stellt sich das Ergebnis der gestrigen Landtagswahlen wie folgt: Gewählt sind 5 Konervative und Bund der Landwirte, 2 Liberale, 1 Nationalliberaler, 4 Sozialdemokraten und ein Zentrumsmittler. Es sind 10 Wahlkreise erforderlich. Daran sind voraussichtlich beteiligt 4 Reichstagsmitglieder, ein Nationalliberaler, 8 Liberale und 7 Sozialdemokraten.

Sächsischer Landtag.

Zweite Kammer.

Auf der Tagesordnung der heutigen 13. Sitzung steht als einziger Beratungssachenstand die Petition der Deutschen Luftschiffahrts-Gesellschaft G. m. b. H. zu Dresden um Stiftung eines Flugzeugs und Entsendung dreier Vertreter in das zu konstituierende, eine Flugwoche vorbereitende Ehrenkomitee.
Abg. Claus (natl., 32. Landl., 130a), als Berichterstatter der Reichs- und Petitionsdeputation, teilt mit, daß die Deputation sich mit der Angelegenheit einsehend beschäftigt habe. Es sei nicht verkannt worden, daß auch unter Land

Kunst und Wissenschaft.

* **Mitteilung aus dem Bureau der Königl. Hoftheater.** Die Aufführung der Posse „Robert und Vertram“ Sonntag, den 5. Dezember, im Schauspielhaus beginnt ausnahmsweise bereits um 7 Uhr.
* **Musik am sächsischen Hofe** lautete das Programm des Wohltätigkeitskonzertes zum Besten der Unterhaltungs-Pensions-Kasse der Lehrerschaft am sächsischen Konservatorium für Musik. Die Vortragsordnung war also ein ganz anderes Gesicht als die üblichen Konzertsabende. Gerade wenn man erwägt, wie enge in früheren Zeiten die Beziehungen der Höfe zu den in ihren Diensten stehenden Tonkünstlern waren, wie der Titel eines Kammerkomponisten keine Seltenheit war, so mußte man diesem Programm, das gewissermaßen ein kaleidoskopartiges Bild des musikalischen Lebens am sächsischen Hofe in der Zeit von 1670 bis 1818 bot, mit ungewöhnlichem Interesse begegnen. Denn aus mehr als einem Grunde ist es lehrreich, zu wissen, wie sich die Musikpflege in einer Stadt wie Dresden entwickelt hat. Um die Zusammenstellung der Vorträge und ihre Erläuterung im Programm hat sich Professor Otto Schmidt ein großes Verdienst erworben; denn er wird es nicht zuletzt gewesen sein, der das Augenmerk auf jene zum Teil leider fast ganz verschollenen alten Tonkünstler gelenkt hat. Hat sich doch gerade Professor Schmidt durch die Sammlung und Herausgabe von „Musik am sächsischen Hofe“ auch um die musikwissenschaftliche Forschung sehr verdient gemacht. Daß das Konservatorium zu obgenannter Veranstaltung gerade eine solche Vortragsordnung auswählte, steht dem künstlerischen Ernst und der geliebten Arbeitsart der Hofkapelle ein ehrendes Zeugnis aus. Die obere Chorklasse unter Professor Kluge, die Orchesterklasse unter Frießler sowie zwei verdiente Lehrer des Instituts, Hr. Luitpold Dittmann (Sopran) und Herr Otto Urbach (Klavier), waren mit Eifer und Aufopferung bei der Wiederherstellung, so daß der Gesamteindruck des Abends ein ungemein günstiger und künstlerisch anregender war. Die zu Wort kommenden Tonkünstler begannen mit dem Kurfürsten Johann Georg II., dem der einst so berühmte Johann Adolf

Hasse, Christian Sigmund Binder, Johann David Heinichen, Johann Dismas Zelenka, Johann Gottlieb Raumann, Peter August, König Anton, Carl Burromanus v. Rittig und Friedrich Franz Durka folgten. Karl Maria v. Weber bildete den neuzeitlichen Abschluß. Sie alle waren mit charakteristischen, geschulten Proben ihrer instrumentalen und vokalen Kunst vertreten, die auch heute noch einem empfänglichen Ohr etwas zu sagen haben. Der Verlauf des Konzertes war leider nicht sehr gut, was in Anbetracht des so sehr unterrichtenswerten Zweckes der Veranstaltung und ihres vortrefflichen Inhalts doppelt zu bedauern war.
* **Der Preussische Hilfsverein zu Dresden** veranstaltete gestern einen Gesellschaftsabend, an dem der große Konzertsaal des Ausstellungspalastes die Ergänzungen nur zu fassen vermochte, nachdem auch ein Teil der angrenzenden Restaurationslokalitäten zu Hilfe genommen worden war. Eine Anzahl unserer bekanntesten Dresdener Künstler war unter den Gästen und wartete mit ihren Gaben auf, dem Abend trotz aller Unannehmlichkeiten ein vornehm-künstlerisches Gepräge verleihend. Eingeleitet wurde er durch zwei Sätze aus Mendelssohns D-Moll-Klaviersonate, um deren Wiedergabe sich Hr. Hedwig Frits und die Herren Kammermusikus Ehrlich und Reilewitz verdient machten. Dann folgte Frau Elfe Günzburg dem Programm ein Andante von Beethoven und die Tarantella aus Venezia und Neapel von Vajz bei und entäuerte, namentlich in der letzteren, durch ihr geschmackvolles, vom Temperament getragenes Spiel. Auch Frau Emma Starke bot Vortreffliches. Sie sang sechs neue Kinderlieder von Reinhold Becker, der unter dem Titel des Auditoriums das Podium bestiegen mußte, um Herrn Frey abzulösen und sein bekanntes „Wenn der Frühling auf die Berge steigt“ selbst zu begleiten. Auch die weiteren Vokalen Thalia und Terpsichore fehlten nicht. Ersterer vertrat der Dialektdichter Herr Georg Zimmermann, der eine Reihe seiner „Athenen“-sächsischen Schürren und Schwänke rezitierte und mit ihnen die Achtung des Auditoriums zu entfesseln wußte, letzterer bildete drei junge Damen, die à la Geismüller Bienenfall mit viel Grazie einen Tanztanz ausführten und wiederholten

mußten. Die musischen Darbietungen hatten sehr spät begonnen, so daß um 11 Uhr noch eine große Anzahl unserer beliebtesten Dresdener Künstler auf dem Programm standen, um an den fröhlichen Anfang das vermutlich noch fröhlichere Ende zu knüpfen.
* **Generaldirektor Bode über die Flora-Büste.** Generaldirektor Bode gibt im „Nägler“ eine Darstellung der Angelegenheit der Flora-Büste. Nach Erzählung des Vorganges ihres Anlaufes und ihrer Geschichte soll zwei Menschenaltern, die dem deutschen Vater wohl bekannt sind, schlicht Bode: Ich habe die Vermutung ausgesprochen, daß der große Meister Leonardo der Schöpfer der Büste ist, weil sie so überaus hoch über allen anderen ähnlichen Werken seiner Schüler Michel, Pedrini, Loggionio usw. steht, die nur Kopien zu sein scheinen. Ich rechne bis jetzt durchaus nicht darauf, daß man meine Hypothese allgemein annimmt. Derselben Kenner, die so wenig freundlich die Schätze der Büste betrachten haben, die sie heute nicht mehr leugnen können, werden gewiß in denselben schroffen Weise die Urheberschaft Leonardo da Vincis anerkennen. Es wird immer eine moderne kritische Schule geben, die Kunstwerke weniger nach ihrem inneren Wert als nach fertigen Formeln beurteilen wird. Wenn die Mona Lisa des Louvre zufällig erst heute entdeckt würde, so würden diese Kritiker in ihr alles andere sehen als einen Leonardo da Vinci.

Berliner Weihnachtsleben.

E. Berlin, 1. Dezember.

Bereits in den ersten Novembertagen, wenn man anderwärts noch kaum an das Christfest denkt, sieht die deutsche Reichshauptstadt ganz im Zeichen des Weihnachtsverkehrs. Den Anfang machen natürlich die großen Geschäfte, die ihre umfangreichen Schaufenster in Weihnachtsausstellungen verwandeln, vermußtlich, um den ivausenden Hausvater, der tagtäglich an den blenden Auslagen vorbeiziehen muß, so langsam durch den ständigen Anblick all der Herrlichkeiten müde zu machen, ihn an den Gedanken zu gewöhnen, daß Weihnachten feiern Geld kostet, viel Geld sogar. Die großen Kaufleute sind eben nicht nur trodene, nüchterne Zahlenmenschen, sondern auch meist gute Serientenker. Es ist gar keine schlechte Spekulation, wenn

Kaviar.

Feine und feinste Qualitäten von
Stör-, Schipp- und Deluga-Ware
4 12.-, 15.-, 18.-, 20.-, 22.- per Pfund.
Wassily N. Schischin
Postlieferant
Seestraße 19.



Haar-
Naturweller
OGIT

erzeugt auf die einfachste Weise eine hochlegante, dauerhafte Naturwelle, die einzig schon in ihrer Art jeder Zeit u. Jede gerecht. Preis per Garnitur (für 1 Kopf reichend) M. 1.50. Zu haben in den einschlägigen Geschäften. Man verlange ausdrücklich „OGIT“ und weise alles andere zurück.
Jeder Karton muß den Namen „OGIT“ tragen.
Zu beziehen durch die Großfilialen der von den alleinigen Fabrikanten für Deutschland, Oester & Raumburger, Nürnberg (Bayern).

Kgl. Sächs. Landes-Lotterie
empfehlen u. versendet
Gustav Gericke, Wilsdruffer Str. 7
Fernsprecher 1158
Ziehung 1. Klasse 8. und 9. Dezbr.
Lose

Heinr. Meyers knochenbildende Med.-Sebertran-Emulsion
mit Zusatz von Hypophosphiten
von Kalk, Kaff. und Natron.
Große Flasche 2 M. Versand nach auswärts
Königl. Hofapotheke Dresden.

Briketts
besonders preiswert von
Grube Ida I. Dobritzk. N.-L.
Salonbriketts 7" (großes Format) M. 8.50
do. 6" M. 7.00
pro 1000 Stück frei Keller.
bei Abnahme von 3000 Stück 50 % Ermäßigung pro 1000 Stück
Würfelbriketts oder Halbsteine.
M. 1.10 pro Stck. oder M. 0.78 pro Zentner frei Keller,
alle anderen Sorten Briketts u. Kohlen billigst empfiehlt
Deutsch-Böhmische Kohlenhandels-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung.
Fernsprecher Nr. 209, 6820, 19121.

Bei **Schlaflosigkeit**
nach zeitiger u. körperl. Überanstrengung, Aufregung, Ärger, Sorgen u. allen nervösen Zuständen, wirken 1-2 Leichter-Aspirin-Pastillen (Wohlgeschmack) überraschend beruhigend u. nervenberuhigend. Neuen, ganz unerschöpflichen, garantiert frei von Morphin, Opium und allen Giften. Bestandt.: Leithin (Hauptbestandt. d. Nervenzellen), Bromale 20 in 30 Pastillen. Erhältl. in Gebrauchsanw. in Gläs. à M. 3.50.
Haupt-Depot: Löwen-Apotheke.
Gegen
üblen Mundgeruch
zur Reinigung und Erhaltung der Zähne
Kalyform-Zahnpaste (D.R.W. 94594).
Zube 75 Pf. Versandt nach auswärts.
Königl. Hofapotheke Dresden, Am Georgentor.

Für **Brennholz, Rutenbesen, Kokos-Matten und Läufer**
empfehlen sich als solide und billige Bezugsquelle
Städtische Arbeitsanstalt,
Dresden-N., Königsbrücker Strasse 117.

Schüler-Uhren

sind nach dem Urteil
hervorragender Pädagogen ein wertvolles
Erziehungsmittel, die Jugend an Pünktlichkeit und nutzbringende Zeiteinteilung
zu gewöhnen.
Schüler-Uhren für Knaben und Mädchen
solid — dauerhaft — staubsicher.
In Stahl- oder Nickel-Sicherheitsgehäuse
10.- Mk.
In gediegenem Silbergehäuse 18.- Mk.
Hierzu elegantes Etui mit passendem Sinnspruch.
GUSTAV SMY
Uhrmachermeister
Moritzstr. 10 (Ecke König Johannstr.).

Der trete
vor
Katarth, Husten und Heiserkeit
schützen.

Fahrräder — Ruhestühle
Treppestragstühle
Beinlager
Kopfstützen
Krücken etc.
Knoke & Dressler
Königl. Hoflieferanten
DRESDEN
Kling. Johannisstr., Ecke Pirn. Platz.

Schlittschuhe,
Schrauben 65 A, Nuss 135 A
Nuss 135 A, Nuss 135 A
Zwortschlittschuhe.
Große Wahl. 6" Kass.-Rabatt
Rollschuhe.

Gebr. Giesse,
Dresden-N., Am Markt 7.

Dauerbrandöfen, Petroleum-Heizöfen „Matador“
garantirt
geruchlos.
Preisliste gratis!
R. Hübschmann,
Kreuzstr. 15.

Sympathie
Versprechen, altbewährt gegen
Krankheiten, **Hilfmann** von, Bet-
tinecht. 3. 2. Beste Danke.
Bürsten, Pinsel
und Kammtwaren
für gewerbliche Zwecke
und Hausbedarf
bei
J. Rappell,
Obergraben 3
und Rammenzer Str. 22.

Petrol.-Heizöfen,
garant. geruchlos, enorme
Wärme, Anbr. Gießebach, nur
12 Mark.
Otto Graichen,
Trompetenstr. 15, Centr. 74, Postf.



„Kaviar in der Tafel“
ein köstliches Genuss!
Soll soll so herrlich mundlich
Kaviar, „Palmona“ nicht!

Palmona
Pflanzen-Butter-Margarine
frei von tierischen Fetten; von reinem,
delikatem Geschmack; vorzüglich als
Brotzutritt; vollkommener
Butterersatz.
H. Schlink & Cie. A.G.
Alleinige Produzenten von
„Palmin“ und „Palmona“

Riebeck-Flaschenbiere:
Export St. Barbara Pilsner Lager Einfach
zu haben in allen durch Plakate
kenntlich gemachten Verkaufsstellen, wo nicht, direkt durch die
Riebeck-Bier-Niederlage
Dresden-N., Ziegberg.

Lampen
aller Art.
Gas, Hängegas,
Petroleum, Kerzen,
Elektrisch.
Enorme Auswahl.
Eigene Fabrikation.
Böhme & Hennen,
Viktoriastr. 9. Tel. 4837.

Herdebesitzer!
Vorsicht!
beim Kauf von H.-Stollen,
H.-Stollen
Marken
H.-Stollen
Original-H.-Stollen
aus der Fabrik
Leonhardt & Co. garantiert
erhalten.
Wenden Sie H.-Stollen ohne
solche Schutzmarke zurück.

Waschgeschirre
modern — wahllos
F. Bernh. Lange,
Analisenstr.

Klischees
sind nach Ablauf der
Innere von 9-11 Uhr
vormittags abzuholen.
Geschäftsstelle
der „Dresdner Nachrichten“,
Wartenstraße 38.

„Stadt Leipzig“
Konzert- u. Ball-Etablissement,
Leipziger Str. 76.
Größer und schöner Saal für
Ballett und Kompositionen.
An einer Anzahl Abenden noch frei.
Neue Bewirtung.
Willy Schilbach.

Privat-Kurse
für Erwachsene in Tages- oder
Abend-Stunden in nachfolgenden
beliebigen einzeln auswählbaren
Fächern:
Buchführung, Deutsch
(Sprachlehre), Briefstil,
Rechtschreiben, Literatur,
Korrespondenz, Englisch,
Französisch, Geographie,
Geometrie, Handels-
betriebslehre, Rechnen,
Schönheitslehre, Hand-
schrift, Maschinenschreiben,
Stenographie, Verfassungen-
und Weisungen, Volkswirtschaft,
Wachstumslehre,
Vorträge für männliche
und weibliche Personen.
**Stenisch'sche Handels- und
höhere Fortbildungsschule**
Dresden-N., Moritz-Str. 3
Fernspr. 3509. Geogr. i. J. 1896.

**Plättbretter
Wäschewannen
Wringmaschinen**
F. Bernh. Lange
Analisenstr. — Ringstr.

Ungar. Rotwein
vom Jahr a Liter 85 u. 100 Pf.
Süßwein a Liter 160 Pf.
E. Freitag, Sebergasse 29.
Kohlenfaure Bäder,
bester Symp. Nicht verwechselt
mit solchen aus Chemnitz.
Bad a Nr. 1.50.
Gr. Klosterstraße 2.

Astrachan.
Caviar
12, 14, 16, 18, 20, 22 p Pf.
in feinen u. feinsten Qualitäten
H. E. Philipp, Hof.
Am der Kreuzstraße 2.
Verantwortlicher Redakteur:
Armin Penderj in Dresden.
(Sprechzeit: 10-6 Uhr nachm.)

Börsen- und Handelsteil.

Berlin. (Priv.-Tel.) An der Fondsbörse befinden heute wieder Befehlungen in Bezug auf die Goldausgänge...

Dresdener Börse vom 3. Dezember. Die heutige Börse zeigte heute abnorm eine ziemlich rege Beschäftigung...

Asobimert, Aktiengesellschaft, Weihen. Die Statuten des Asobimert, die Dresdner Gasmaschinenfabrik, Akt.-Ges., vormalig Romig & Co., hat nach dem Verfall...

Pränumeranten. An der gestrigen Berliner Börse zeigte sich seit längerer Zeit wieder lebhaftes Interesse für Pränumeranten...

Berliner Weibler-Pränumerant Akt.-Ges. vom Carl Vandre. Der Vorstand erklärt in seinem Bericht über das am 30. September beendete Rechnungsjahr...

Deutsche Händelskassensystem. Unter den Ausnahmestellen der Deutschen Händelskassensystem sind nach dem 2. V. M. eingehende verhältnismäßig Verhandlungen über die Durchföhrung eines feineren Zusammenschlusses...

Statistik der Aktiengesellschaften. Die Gründungstätigkeit hat, wie die jetzt vorliegende amtliche Statistik erkennen lässt, im verflochtenen Vierteljahr wieder lebhaft eingezeichnet...

Die Aktien gewährt; dagegen sind 17 (16) Neugründungen mit 13 790 000 (12 800 000) M. als reine Kapitalerhöhungen zu registrieren...

Die Verhandlungen über den neuen französischen Zolltarif in der Gesamtheit des Deputes nehmen ihren rühmlichen Fortschritt...

Sanitäts-Anstalten. Reichsbank 5 Proz. Vordereinstellung 5 Proz. Anwerdum 3 Proz. Straßburg 5 Proz. London 5 Proz. Berlin 3 Proz. Dresden 4 Proz. Wien 4 Proz. Schwed. Bläse 5 Proz. Schwed. Wäde 3 Proz.

3% Schatz. Rente 84,60. 4% Schatz. Rente 85,20. 5% Schatz. Rente 85,80. 6% Schatz. Rente 86,40. 7% Schatz. Rente 87,00.

6% Schatz. Rente 87,60. 7% Schatz. Rente 88,20. 8% Schatz. Rente 88,80. 9% Schatz. Rente 89,40. 10% Schatz. Rente 90,00.

11% Schatz. Rente 90,60. 12% Schatz. Rente 91,20. 13% Schatz. Rente 91,80. 14% Schatz. Rente 92,40. 15% Schatz. Rente 93,00.

16% Schatz. Rente 93,60. 17% Schatz. Rente 94,20. 18% Schatz. Rente 94,80. 19% Schatz. Rente 95,40. 20% Schatz. Rente 96,00.

21% Schatz. Rente 96,60. 22% Schatz. Rente 97,20. 23% Schatz. Rente 97,80. 24% Schatz. Rente 98,40. 25% Schatz. Rente 99,00.

26% Schatz. Rente 99,60. 27% Schatz. Rente 100,20. 28% Schatz. Rente 100,80. 29% Schatz. Rente 101,40. 30% Schatz. Rente 102,00.

Berliner Börse am 3. Dezember.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, and various stocks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Deutsche Fonds, Österreich. Fonds, and various bonds.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Sanitäts-Anstalten, Dresdener Bank, and various financial institutions.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Dresdener Bank, Dresdener Kredit, and various banks.

Dresdener Nachrichten. Sonnabend, 4. Dezember 1900 Nr. 336

Reparatur-Werkstatt für Nähmaschinen all. Syst. SINGER CO. Nähmaschinen Act. Ges. DRESDEN, Ferdinandsstr. 2, nahe der Wagner Str.

Schicke Golf-Jackets und Paletots, Sport- u. Tellermäützen, sowie Sport- u. Auto-Schals, empfiehlt in allen Farben sehr preiswert, auch Neuheiten in Glacé- und Stoff-Handschuhen, Chemnitzer Handschuh-Haus, nur I. Et. Struvestr. 3, nur I. Et.

Heinr. Meyers preisgekrönter Med.-Dorsch-Lebertran, Spezialmarke aus plombierter-Tonne von Kindern gern genommen, Flasche 0,50 M., 1,00 M., 1,75 M., 3,30 M., Versand nach auswärts, Königk. Hofapotheke Dresden.

200 Tonnen feinsten Hamburger Saisgurken, 5-9 Schock Inhalt der Tonne, 50 Zentner feinstes Pfeffergurken, Anker 1909 Ia, Holländer Gurken sind feinst und äußerst preiswert abzugeben, West. Off. erb. u. A. W. 764 an Rudolf Mosse, Weichenfeld a. S.

